

Wir werden alle alt  
– und mit hoher Wahrscheinlichkeit auch pflegebedürftig!  
Sorgen wir jetzt schon dafür, dass wir einmal würdevoller alt werden dürfen:

## ***Pflegenotstand*** **in deutschen Pflegeheimen -** **Sie spenden – wir helfen – JETZT:**

Ab sofort steht das Team der „Flying Dentists“ mit der nötigen Ausrüstung allen Alten- und Pflegeeinrichtungen im Fünf-Seen-Land zur Verfügung, um immobile Patienten, die keine Zahnarztpraxis mehr aufsuchen können, im Heim und später auch zuhause regelmäßig zu versorgen.

Gerade die Prophylaxe und nicht mehr nur die teure Versorgung in Notfällen, wie bisher üblich ist die Lücke, die wir jetzt gemeinsam mit den engagierten Zahnärzten versorgungsmäßig schließen wollen.

Denn: über 80 % der immobilen Patienten in Heimen leiden lt. einer Münchner Umfrage unter schlimmen Folgen fehlender Mundhygiene. Zahnschmerzen sind schrecklich und führen gerade bei immobilen pflegebedürftigen Menschen häufig dazu, dass sie gar nicht mehr essen können. Es ist sogar wissenschaftlich erwiesen, dass Menschen bei mangelhafter Mundhygiene dreimal häufiger von Herzinfarkt und Schlaganfall bedroht sind.

***Mit Ihrer Hilfe können wir die Situation Pflegebedürftiger jetzt und sofort verbessern und müssen nicht auf die Politik warten.***

### **Jeder kann etwas tun, damit der Pflegenotstand reduziert werden kann:**

- 0 Mitglied werden für schon 30 Euro Jahresbeitrag
- 0 Sie spenden: Spendenkonto 10829562, KSPK Gauting, BLZ 10829562  
Kennwort: Flying Dentists

Von Ihren Spenden bezahlen wir die Realisierung neuer Projekte, u. a. die Organisation der zahnärztlichen Versorgung. Wir stellen die Geräte, ein Auto und nötiges Personal zur Verfügung, damit die Zahnärzte für ihren Einsatz vor Ort optimal ausgerüstet sind und lange Transporte in Zahnkliniken nicht mehr nötig werden. Bisher wird die Prophylaxe auch nicht von den Krankenkassen übernommen.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

**Kontakt:** Forum zur Verbesserung der Situation Pflegebedürftiger e.V.  
Berengariastr. 5 , 82131 Gauting, Tel.: 089 / 893 11 054

bitte wenden

# Forum zur Verbesserung der Situation Pflegebedürftiger e.V.

---

Berengariastr. 5 82131 Gauting Telefon 089 / 893 11 054

## *- gemeinsam für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Pflege -*

Das Forum zur Verbesserung der Situation Pflegebedürftiger e. V. wurde 2001 gegründet, um vor dem UN-Menschenrechtsausschuss in Genf über die Situation der deutschen Pflege zu berichten. Der Ausschuss hat daraufhin die Bundesregierung sehr gerügt und aufgefordert, dringende Maßnahmen zu ergreifen, um die Situation für die Pflegebedürftigen vor Ort zu verbessern.

Seitdem arbeitet das Forum auf den verschiedenen politischen und gesellschaftlichen Ebenen durch Eingaben, Beratungsgespräche, Gesetzesvorschläge, Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge etc. an der Umsetzung dieser UN-Auflage und einer Verbesserung der Rahmenbedingungen. Durch Einsparkonzepte kann das Forum nachweisen, dass eine humane Pflege ohne Mehrkosten möglich ist. Das Forum berät bundesweit vor Ort, bietet Lösungen und vermittelt Kontakte zu Politik, etc.

### **Handlungsmöglichkeiten:**

*Jeder kann vor Ort zu Verbesserungen beitragen!*

Ob Sie Angehöriger, Pflegekraft, Pfarrer, Arzt, Betreuer oder auch Heimleiter sind oder aus anderem Grund sich für Verbesserungen vor Ort einsetzen möchten – alle sind gefordert und jeder kann etwas tun!

### **Wir bieten Ihnen an:**

#### **Beratung**

Einzelgespräche / Vermittlung von Hilfen /und Kontakten / Unterstützung bei Besprechungen in Ihrem Team, bei Verhandlungen mit Ihrer Heimleitung, Ihrem Verband etc.

#### **Vorträge**

über Handlungsmöglichkeiten für Ärzte, Betreuer, Pfarrer, Angehörige, Pflegepersonal, Besuchsdienste, Heimleiter, Politiker auf allen Ebenen - mit anschließender Diskussion -

#### **Fort- und Weiterbildungen**

- „Überforderung im Pflegealltag – Wege aus der Hilflosigkeit“ für Pflegekräfte / Team einer Station oder einer Einrichtung
- „Netzwerk für eine würdevolle Pflege“ - workshop für alle beteiligten Berufsgruppen

Fortbildungen und Vorträge bieten wir auf Wunsch selbstverständlich auch in Ihrer Einrichtung an.

### **Mobbingselbsthilfegruppe Altenpflege**

---

#### **Kontakt:**

Christiane Lüst , Dipl.-Soz.-Päd. Tel.: 089 / 893 11 054

INFO- und BERATUNGSTELEFON BUNDESWEIT

***Um unabhängig arbeiten zu können nehmen wir keine öffentlichen Gelder für unsere Arbeit.  
Wir sind deshalb auf Spenden angewiesen.***

**SPENDENKONTO:** Kreissparkasse München-Starnberg BLZ: 702 501 50 Kto: 10829562